

Anfahrt

Dorint Hotel Dresden
Grunaer Str. 14
01067 Dresden

mit dem PKW

- über die A4 aus Richtung Chemnitz: am Dreieck Dresden West auf die A17 in Richtung Prag wechseln – bis Abfahrt Dresden Südvorstadt/Zentrum – links auf die B170 Dresden/Zentrum abbiegen – immer geradeaus auf der B170 bis zum Pirnaischen Platz, bitte der Ausschilderung Gruna/Gläserne Manufaktur folgen – rechts abbiegen – nach 200 m erreichen Sie das Hotel
- über A13 aus Richtung Berlin kommend: auf die A4 Richtung Dresden/Frankfurt a.M. wechseln, bis Abfahrt Dresden-Hellerau – rechts abbiegen über die Carolabrücke bis zum Pirnaischen Platz – links abbiegen Richtung Gläserne Manufaktur – nach 200 m erreichen Sie das Hotel

mit der Bahn

- ab Hauptbahnhof: Straßenbahn Linie 3 oder 7 bis Haltestelle „Pirnaische Platz“ – dann Straßenbahn Linie 1, 2, 4 oder 12 bis Haltestelle „Deutsches Hygiene-Museum“
- ab Bahnhof Neustadt: Straßenbahn Linie 3 bis Haltestelle „Pirnaische Platz“ – dann Straßenbahn Linie 1, 2, 4 oder 12 bis Haltestelle „Deutsches Hygiene-Museum“

Bitte senden Sie das beiliegende Antwortfax bis spätestens **8. Januar 2016** an uns zurück.

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

Landesvertretung Sachsen
Dirk Bunzel (Pressesprecher)
Glacisstraße 4
01099 Dresden
Tel.: 03 51 / 8 76 55 37
Fax: 03 51 / 8 76 55 43
E-Mail: dirk.bunzel@vdek.com
www.vdek.com

Neujahrsforum

der vdek-Landesvertretung Sachsen

Stärkungsgesetze des Bundes: Wie stark können die Länder die Versorgung mitgestalten?

Freitag, 15. Januar 2016, 11:00 Uhr,
Dorint Hotel Dresden

Neujahrsforum

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundesregierung brachte in der aktuellen Wahlperiode eine Vielzahl von Reformen im Gesundheitswesen und in der Pflege auf den Weg. Mit der Bezeichnung als Stärkungsgesetze für einige der Neuregelungen wird schon im Titel deutlich, auf welche Bereiche die Gesetze zielen. Doch was bedeutet das für die Länder? Wie viel eigener Gestaltungsraum bleibt für die dortigen Akteure? Wird auch die Länderebene gestärkt?

Versorgung findet in den Ländern statt. Gute Versorgung heißt, regionale Bedürfnisse zu berücksichtigen. Die Ersatzkassen setzten frühzeitig neben der breiten Präsenz auf Bundesebene auf eine regionale Verankerung ihres Verbandes: Vor 25 Jahren nahm die Landesvertretung des Verbandes in Sachsen die Arbeit auf. Sie hat sich seitdem als ein wichtiger Partner vor Ort für Politik, Leistungserbringer und Mitgliedskassen etabliert.

Ich freue mich auf eine angeregte Diskussion beim Neujahrsforum 2016 der vdek-Landesvertretung und lade Sie recht herzlich ein.

Ihre



Silke Heinke
Leiterin der vdek-Landesvertretung Sachsen

Programm

ab 10:30 Uhr

Empfang

11:00 Uhr

Begrüßung

Silke Heinke

Leiterin der vdek-Landesvertretung Sachsen

Grußwort

Barbara Klepsch

Staatsministerin im Sächsischen Staatsministerium
für Soziales und Verbraucherschutz

Referate

Lutz Stroppe

Staatssekretär im Bundesministerium für
Gesundheit

Prof. Jürgen Wasem

Lehrstuhl für Medizinmanagement,
Universität Duisburg-Essen

Moderation

Dr. Susanne Kailitz

Journalistin

13:00 Uhr

Imbiss und Beisammensein

Über uns

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleister aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 880.000 Versicherte in Sachsen betreuen.



BARMER GEK

DAK
Gesundheit

KKH Kaufmännische
Krankenkasse



hkk
KRANKENKASSE